

Niederschrift zur 7. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Attenhausen

Sitzungstermin:	Montag, 02.03.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	23:10 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus Attenhausen
veröffentlicht:	Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 9/2020

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Volker Feldpausch

Von den Ratsmitgliedern

Herr Peter Lohré

Frau Sigrid Sachse-Günther

Herr Stefan Schmidt

Herr Ingo Schneider

Frau Katrin Strack

Frau Anita Wilhelmi

Von den Beigeordneten

Herr Siegfried Balsys

1. Beigeordneter mit Ratsmandat

Herr Markus Masur

2. Beigeordneter mit Ratsmandat

Zu der auf heute, 19:00 Uhr, anberaumten Sitzung sind die Ratsmitglieder und Beigeordneten am 18.02.2020 unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung und unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Von den Gemeindevertretern sind mehr als die Hälfte erschienen, so dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Nach Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung eröffnet der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über die Bündelausschreibung Strom ab 2021
Vorlage: 2 DS 16/ 0019
2. Erneuerung der Straßenentwässerung in der von der Ortsdurchfahrt der L 323 zum Dorfgemeinschaftshaus führenden namenlosen Verbindungsstraße; Beschlussfassung über

das Ausbauprogramm
Vorlage: 2 DS 16/ 0017

3. Widmung der von der Ortsstraße (Ortsdurchfahrt der L 323) abzweigenden und zum Grundstück des Dorfgemeinschaftshauses führenden namenlosen Verbindungsstraße für den öffentlichen Verkehr gemäß § 36 Landesstraßengesetz (LStrG)
Vorlage: 2 DS 16/ 0018
4. Auftragsvergaben
5. Mitteilungen Ortsbürgermeister
6. Anfragen Ratsmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Verschiedenes

Öffentlicher Teil

TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die Bündelausschreibung Strom ab 2021
Vorlage: 2 DS 16/ 0019

Die vorgenannte Vorlage wurde den Ratsmitgliedern am 04.02.2020 zur Kenntnisnahme und Prüfung per Mail zugesandt.

Die Gemeinde beteiligt sich an der europaweiten Bündelausschreibung für Strombezug ab 01.01.2021, die der Landkreis Limburg-Weilburg für die Kommunen und kommunalen Einrichtungen der Landkreise Limburg-Weilburg, Rheingau-Taunus, Main-Taunus, Hochtaunus und Rhein-Lahn durchführt und schließt dafür den beiliegenden Teilnehmervertrag mit dem Landkreis Limburg-Weilburg ab.

Die Verwaltung wird beauftragt, unsere Stromabnahmestellen entsprechend der hier vorliegenden Beschlusslage zur gegebenen Zeit den Stromlosen der Ausschreibung zuzuordnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 2 Erneuerung der Straßenentwässerung in der von der Ortsdurchfahrt der L 323 zum Dorfgemeinschaftshaus führenden namenlosen Verbindungsstraße; Beschlussfassung über das Ausbauprogramm
Vorlage: 2 DS 16/ 0017**

Die vorgenannte Vorlage stand den Ratsmitgliedern seit 18.02.2020 im Ratsinfo zur Kenntnisnahme zur Verfügung.

Die für die Erneuerung der Straßenentwässerung in der zwischen der Ortsstraße (Ortsdurchfahrt der 323) zum Dorfgemeinschaftshaus führenden namenlosen Verbindungsstraße in Attenhausen vorgesehenen Baumaßnahmen und die hierfür der Ortsgemeinde Attenhausen als Trägerin der Straßenbaulast in Form des an die Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau zu zahlenden Investitionskostenanteils für die Straßenentwässerung und der Erneuerung der Straßeneinläufe entstehenden Aufwendungen werden als Ausbauprogramm beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 3 Widmung der von der Ortsstraße (Ortsdurchfahrt der L 323) abzweigenden und zum Grundstück des Dorfgemeinschaftshauses führenden namenlosen Verbindungsstraße für den öffentlichen Verkehr gemäß § 36 Landesstraßengesetz (LStrG)
Vorlage: 2 DS 16/ 0018**

Die vorgenannte Vorlage stand den Ratsmitgliedern seit 18.02.2020 zur Einsicht im Ratsinfo zur Verfügung.

Die von der Ortsstraße (Ortsdurchfahrt der L 323) abzweigende und zum Areal des Dorfgemeinschaftshauses führende namenlose Verbindungsstraße (Parzellen Flur 1 Flurstück 21/1 sowie Flurstück 20/1 teilweise) in Attenhausen wird gemäß § 36 Landesstraßengesetz (LStrG) als Gemeindestraße (§ 3 Nr. 3 a LStrG) für den uneingeschränkten öffentlichen Verkehr gewidmet.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 **Auftragsvergaben**

--Zu den Aufträgen

- Schreinerei Hanewald, Seitenwand Friedhofskapelle
- Schreinerei Hanewald, Renovierung Büro Rathaus
- Elektro-Laux, Renovierung Büro Rathaus
- Malerwerkstatt E. Martynewski, Renovierung Büro Rathaus

teilt der Vorsitzende folgendes mit:

In der Gemeinderatssitzung vom 02.09.2019 wurden die vorgenannten Aufträge einstimmig vergeben. Da diese Aufträge aus zeitlichen Gründen nicht mehr in 2019 ausgeführt werden konnten, verfügte der Vorsitzende und die Beigeordneten a* Cto.-Zahlungen der Handwerker zu leisten, damit die Kosten, die im Haushalt 2019 eingestellt wurden, auch im Haushaltsjahr 2019 zu realisieren. Die Arbeiten sind bis zum heutigen Tage bereits weit fortgeschritten. Der Gemeinderat stimmt dieser Vorgehensweise mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zu.

Aus dem Kreis der Ratsmitglieder wird die Kritik vorgetragen, dass in der Rechnung der Schreinerei Hanewald, ReNr. 142/2019 vom 19.12.2019 die Bürodecke isoliert und erneuert wurde. Hierzu hätte kein Angebot vorgelegen.

Der Vorsitzende verweist auf die Gemeinderatssitzung vom 02.09.2019 hin. In dieser Sitzung wurde über eine evtl. Isolierung des Rathausdaches gesprochen. Der Vorsitzende verwies auf ein Angebot der Fa. Hofmann, Bedachungen, Singhofen, dass der Dachboden mit einem Aufbau von ca. 15-20 cm isoliert werden könnte. Kosten hierfür geschätzt ca. 10.000-12.000 Euro. Hierzu machte der 2. Vorsitzende Markus Masur den Vorschlag, die Decke des Büros zu isolieren. Um die Isolierung komplett zu machen, könne eine neue Raumabschlussstür gesetzt werden, so dass keine Energie mehr in Treppenhaus entweichen könnte. Das Ratsmitglied Katrin Strack merkte an, dass wir ja einen hervorragenden Schreiner in unserer Dorfgemeinschaft haben. Dies sah der Vorsitzende als Auftrag, die Decke Büroräume umzusetzen. Es war und ist üblich in der Gemeinde Attenhausen, dass für jedes Gewerk ein Angebot vorliegen muss.

Der Vorsitzende merkt noch an, dass Herr Hanewald der Gemeinde angeboten hat, die asbestbelasteten, alten Elektroöfen zur Deponie Singhofen zu transportieren. Ebenso stellte er der Gemeinde seinen Container für Bauschutt zur Verfügung. Dies brachte der Gemeinde eine Einsparung von ca. 1.200 Euro.

- In der letzten Gemeinderatssitzung wurde über die Anschaffung eines Defibrillators gesprochen. Der Vorsitzende wurde damit beauftragt, sich um die Angelegenheit zu kümmern. Er führte verschiedene Gespräche mit Medizinern in punkto Sinnhaftigkeit der Anschaffung eines solchen Gerätes. Auch Mediziner haben unterschiedliche Auffassungen hierzu. Die Quintessenz ist jedoch, besser ein Gerät haben, als es nicht haben. Der Vorsitzende macht den Vorschlag, die Mittel zur Anschaffung aus dem Spendenpool zu nehmen, den der Vorsitzende schon seit vielen Jahren gefüllt hat. Der Vorsitzende hat sich bei der VG, Herrn Minor erkundigt. Ein Gerät, mit Stromanschluss und Wartung würde ca. 1.356,48 Euro kosten. Markus Masur soll diverse Angebote einholen. Der Gemeinderat beschließt dies einstimmig.

TOP 5 Mitteilungen Ortsbürgermeister

- Der Vorsitzende informiert zu dem Kapitalsdienstkonto bei der SÜWAG. Hier verfügt die Gemeinde über ein Guthaben in Höhe von 24.418,38 Euro.
- Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat zur Schulung der neuen Gemeinderatsmitglieder in der VG-Verwaltung. Insgesamt haben sich 47 Personen angemeldet. Aus Attenhausen sind keine Teilnehmer gemeldet.
- Der Vorsitzende informiert die Ratsmitglieder zu einem Obstbaumschnittkurs, der am 07.03.20 in Attenhausen stattfinden wird.

TOP 6 Anfragen Ratsmitglieder

- Der 1. Ortsbeigeordnete Siegfried Balsys fragt an, inwieweit die Bäume zw. Der Bornstr.13 und 28 der Verkehrssicherungspflicht entsprechen. Der Vorsitzende wird dies mit Revierförster Gieseler in Augenschein nehmen.
- Aus dem Gemeinderat wird die Kritik geäußert, dass die Altglasbehälter am DGH oftmals überfüllt seien. Der Vorsitzende merkt an, dass er regelmäßig den Entsorger anrufen muss, um darauf aufmerksam zu machen. Der Vorsitzende wird am nächsten Tag telefonisch nachfragen.

Volker Feldpausch
Vorsitzender und Schriftführer